



MARKTGEMEINDE
GRESTEN
BEZIRK SCHEIBBS, NÖ
A-3264 GRESTEN, Badgasse 1
Tel: 07487 2310
Fax: 07487 2310-20

Bankverbindungen:

Raiffeisenbank Mittl. MV

IBAN: AT75 3293 9000 0620 1941

BIC: RLNWATWW939

Sparkasse Amstetten AG

IBAN: AT13 2020 2027 0022 3007

BIC: SPAMAT21XXX

DVR-Nr.: 0005916

USt-ID-Nr.: ATU 16212006

E-Mail: gemeinde@gresten-markt.at <http://www.gresten.gv.at>

An die
Bevölkerung
der Marktgemeinde Gresten

Bezug:
850

Bearbeiter:
Gruber
paul.gruber@gresten-markt.at

Telefon:
07487 2310-16

Datum:
23.10.2020

Betreff: **Informationen zur Trinkwasserverunreinigung in Gresten**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Gresten,

Neben der ohnehin schon großen Unsicherheit bezüglich des SARS-CoV-2 Virus (Corona Viren) wurden jetzt auch Bakterien im Trinkwasser, in unserem Fall Coli- und Fäkalbakterien festgestellt.

Ich möchte auf diesem Wege die herrschende Verunsicherung reduzieren und den tatsächlichen Sachverhalt noch einmal darlegen.

Nach sofortiger Ursachenforschung und Abklären mit Behörden und Experten und nach deren Einschätzung ist das Gefährdungspotential als eher gering einzuschätzen. Der Grenzwert für die angeführten Bakterienstämme ist mit 0 ein sehr strenger, dieser wurde jedoch „nur“ minimal überschritten.

Nach der letztmalig durchgeführten Überprüfung unserer Trinkwasserqualität, diese wird regelmäßig, mehrmals pro Jahr durchgeführt, wurde der Marktgemeinde Gresten am Montag 19.10.2020 mittags mitgeteilt, dass unser Trinkwasser durch Enterokokken bzw. Coliforme Bakterien verunreinigt ist.

Umgehend wurde die notwendige Information mittels unterschiedlichster Informationskanäle an die Grestner Bevölkerung sowie an die Gemeinde Gresten-Land weitergeleitet.

Die Gesundheit aller- speziell unserer BürgerInnen mit bereits geschwächtem Immunsystem – hat oberste Priorität und darf nicht gefährdet werden, auch wenn die festgestellte bakterielle Belastung im unteren Bereich angesiedelt ist.

Bereits am nächsten Tag konnte die Baustelle in der Badgasse mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit als Ursache festgemacht und nächste entscheidende Schritte zur Behebung eingeleitet werden. Es gilt der Dank an alle internen und externen Mitwirkenden, welche sich so kurzfristig um unser Problem annahmen.

Bereits am Donnerstag wurden erneut Proben aus unserem Wasserleitungsnetz entnommen.

Mit den Resultaten rechnen wir einige Tage nach dem Nationalfeiertag.

Je nach Ergebnis kann danach Entwarnung gegeben werden oder muss erneut durch geeignete Maßnahmen sichergestellt werden, dass unsere Trinkwasserversorgung wieder bakterienfrei wird.

Wir sind guter Dinge, dass die Ursache bereits beseitigt ist und wir wieder über qualitativ hochwertiges Wasser verfügen. Und dies nachhaltig, waren doch alle Überprüfungsergebnisse der letzten 20 Jahre ohne Beanstandungen.

Zu guter Letzt ersuchen wir im Sinne einer guten Nachbarschaft um Weitergabe dieser Informationen an jene Nachbarn, welche vermutlich keine digitalen Medien empfangen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Marktgemeinde Gresten

Der Bürgermeister
Harald Gnadenberger, MSc

